Segelklub Juist

Segelklub Juist: SKJ bietet auch in diesem Jahr wieder einen attraktiven Bootshafen

Beigetragen von S.Erdmann am 15. Mai 2013 - 14:39 Uhr

Trotz teilweise noch fehlender Fingerstege und noch nicht abgeschlossener Baggerarbeiten war der Segel-Klub Juist (SKJ) mit der Belegung des Bootshafens während des Himmelfahrtswochenendes (Musikfestival) recht zufrieden. In der Zeit von Mittwoch bis Samstag liefen immerhin 103 Boote die Insel Juist an. Zum Pfingstwochenende will man weitere Fingerstege wieder eingeschwommen haben, womit der SKJ dann auch für das verlängerte Wochenende wieder gerüstet ist.

Am Mittwoch (15. Mai) sollen die Stege im mittleren Becken wieder montiert werden; dieses wurde in der vergangenen Woche von dem Delfzijler Räumboot "Bizon" auf eine entsprechende Tiefe gebracht. In dieser Woche bearbeitet das Schiff das letzten Becken, so dass hier zwar zu Pfingsten noch keine Fingerstege liegen, aber dort auch Boote entlang den Hauptstegen liegen können. In der Woche nach Pfingsten rechnet der Verein mit dem Abschluss der Schlickräumung, denn die Arbeiten der "Seekrabbe" im Fährhafen und dessen Zufahrt machen es erforderlich, dass die "Bizon" dann noch einmal alle Becken nacharbeiten muss. Anschließend kommen die restlichen Stege wieder ins Wasser, ebenso wird die "Seekrabbe" in der Woche nach Pfingsten noch einmal die Zufahrt bearbeiten, und weiter wird der Tonnenleger Prikken als Warnung für die Schlickbank, die sich unverständlicherweise immer noch im Hafenbecken befindet, ausbringen.

In diesem Winter wurden zudem die Einrichtungen im Sanitärgebäude grundüberholt und eine automatische Entlüftung für die Duschräume montiert. Der Klub freut sich, nach einigen Fehlanläufen und vielen Aufregungen den Gastliegern auch in diesem Sommer wieder einen attraktiven und ortsnahen Hafen anbieten zu können.

Unser Foto entstand am vergangenen Sonntagmittag, als sich die Boote nach dem Musikfestival wieder auf den Weg in ihre Heimathäfen machten.
JNN-Foto: Stefan Erdmann

Article pictures

GER 1253
EWE